

Lebensmittelsicherheit hat hohe Bedeutung

Arbeitsgespräch: Staatssekretär Fuchtel hat sich im Landratsamt informiert / Einblicke in Kontrollpraxis / Gespräch vor Corona-Beschränkungen

Calw (k-w). Verbraucher haben hohe Ansprüche an die Kennzeichnung von Lebensmitteln. Weil deren Sicherheit absolute Priorität im Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) hat, informierte sich der CDU-Bundestagsabgeordnete Hans-Joachim Fuchtel kurz vor den Corona-Beschränkungen im Landratsamt Calw unter anderem über den aktuellen Stand in Sachen Lebensmittelkontrollen.

Der Parlamentarische Staatssekretär traf sich zu diesem Zweck mit Dr. Rita Kuhn, Abteilungsleiterin für Verbraucherschutz und Veterinärdienst sowie ihrem Stellvertreter Dr. Ulrich Wemmer zu einem ausführlichen Arbeitsgespräch, an dem zeitweilig auch Landrat Helmut Riegger teilnahm. Da die Lebensmittelsicherheit im BMEL unter sein Ressort falle, so Fuchtel, sei für ihn ein Einblick in die gängige Praxis enorm wichtig. Entsprechend waren nicht nur die Lebensmittelsicherheit, sondern auch die Tiergesundheit, der Tierschutz und Arzneimittel Themen der Runde.

Fuchtels Gesprächspartner signalisierten ihrerseits dem Bundestagsabgeordneten, dass sie ein solches „Update“ sehr begrüßten. „Ich finde es gut, dass Sie so aufgeschlossen unserer Arbeit gegenüberstehen“, betonte Dr. Rita Kuhn, „und das offene Gespräch suchen.“. Durch die neuen Verordnungen in Sachen Prüfmodus aus Berlin könnten die vorhandenen Ressourcen zielgenauer eingesetzt werden. Es sei gut, dass rechtzeitig Vorsorge getroffen werde, dann könnte man selbst in Ausnahmesituationen bestens reagieren.

Auch im Landkreis Calw stehe die Lebensmittelsicherheit stets im Fokus der Arbeit, berichtete Dr. Ulrich Wemmer. Die bäuerlichen Betriebe agierten zwar eigenverantwortlich. Dennoch sei man dankbar, dass auch für die Landwirtschaft Klarheit geschaffen wurde. Dabei dürfe nicht außer Acht gelassen werden, dass die größeren Betriebe mehr Möglichkeiten der Direktvermarktung hätten.

Die Lebensmittelsicherheit sei eine wichtige Stellschraube im Sinne des Verbrauchers, betonte Fuchtel. Daher falle vor allem den sechs Lebensmittelkontrolleuren im Kreis Calw, die alle aus der Praxis stammen und selber ausgebildet wurden, eine besondere Aufgabe zu. Im Haushalt für Baden-Württemberg seien darüber hinaus 40 zusätzliche Tierarztstellen im Land für den Bereich geschaffen worden.

Mit Wohlwollen hörte der CDU-Politiker die Aussage der Abteilungsleiterin, wonach „wir die derzeitigen Tierseuchen im Griff haben.“ Der Landkreis sei seit Herbst 2019 sogar frei von der Blauzungenkrankheit.

Für den CDU-Politiker ist indes vor allem erstrebenswert, dass die positiven Nachrichten dank der guten Arbeit in den Veterinärämtern in Bezug auf Tiergesundheit und Tierwohl zunehmen und auch mehr nach außen getragen werden. Denn, so Fuchtel, „es muss aufhören, dass die schwarzen Schafe die Diskussionen bestimmen.“

Abdruck honorarfrei – 2.701 Zeichen

FOTO (fuveterinaere.jpg im Dateianhang)

Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit waren unter anderem Themen eines Arbeitsgesprächs im Landratsamt Calw vor den Corona-Beschränkungen mit (von links): Dr. Rita Kuhn, Staatssekretär Hans-Joachim Fuchtel, Landrat Helmut Riegger und Dr. Ulrich Wemmer.

Foto: k-w

Abdruck honorarfrei

Kontakt: Werner Klein-Wiele Pressereferent MdB Hans-Joachim Fuchtel (CDU)
Killbergstr. 45 72160 Horb-Grünmettstetten
Tel.: 07486-45460 Fax: 07486-45462 e-mail: agentur@klein-wiele.de